



11. Mai. 2007

Jahreshauptversammlung des Partnerschaftsvereins mit Vorstandswahlen

Zur Jahreshauptversammlung des Vereines für Europäische Städte-Partnerschaft Hennef e.V. konnte die Vorsitzende Frau Erika Rollenske zahlreiche Mitglieder, Bürgermeister Klaus Pipke und einige Stadträte im Hennefer Wirtshaus begrüßen. In ihrem Bericht ließ sie die zahlreichen Aktivitäten des Vereines Revue passieren. Das Jahr 2006 war geprägt von den Feierlichkeiten zum 25 jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft Hennef – Banbury; mit den Gründungsmitgliedern aus beiden Partnerstädten wurde das Jubiläum in Hennef und in der englischen Stadt eindrucksvoll begangen. Besondere Aufmerksamkeit erhielten dabei die musikalischen Darbietungen der Banbury Operatic Society und die gemeinsame Aufführung des Messias.

Der Bildteppich der Partnerstädte mit einer Gesamtlänge von 25 m bedurfte des Engagements unzähliger stickender Frauen in allen Partnerstädten. Er wird in Hennef und den Partnerstädten ausgestellt und wartet dann auf einen geeigneten Platz für eine Dauerpräsentation. Besonders begrüßt wurde die Einweihung des Place le Pecq auf der Bahnhof-Südseite und des farbigen Wegweisers in alle 3 Partnerstädte. Nachdem es schon lange einen Banbury –Platz gibt, ist der Partnerschaftsverein schon gespannt auf die Verleihung des Namens Nowy Dwór Gdański für die Ladestraße am Bahnhof nach deren Neugestaltung.

In Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband gab es wieder eine große Zahl von internationalen Sportbegegnungen der Jugend. Der jährliche Schüleraustausch zwischen der Gesamtschule und dem Gymnasium in Nowy Dwór Gdański ist zu einer bewährten Einrichtung geworden.

Die für je eine Partnerstadt zuständigen stellvertretenden Vorsitzenden berichteten ergänzend über weitere Aktivitäten: Elisabeth Beutling verwies auf das zehnjährige Bestehen der Partnerschaft mit Le Pecq, das am 3.6. 2007 in Hennef und im Oktober in der französischen Stadt feierlich begangen wird. Gudrun Schwellenbach machte auf die Ausstellung der Tapiserie insbesondere in England aufmerksam. Dr. Sigurd van Riesen berichtete von der bevorstehenden Freundschaftsfahrt zu den Werdertagen nach Nowy Dwór Gdański, die auch nach Danzig und zur Marienburg führen wird.

Nach dem Tätigkeitsbericht wurde von Alfons Törkel der Kassenbericht präsentiert und der Vorstand entlastet.

Bürgermeister Klaus Pipke übernahm in bewährter Manier die Versammlungsleitung zur Wahl des geschäftsführenden Vorstandes und der Beisitzer. Folgende Personen wurden für eine Amtszeit von 2 Jahren in den Vorstand des Partnerschaftsvereines gewählt:

Geschäftsführender Vorstand:

Vorsitzende: Erika Rollenske
Stellvertreter: Gudrun Schwellenbach zuständig für Banbury (GB)
Dr. Sigurd van Riesen zuständig für Nowy Dwór
Gdański (PI)
Elisabeth Beutling zuständig für Le Pecq (F)

Geschäftsführerin: Sigrid Henschel
Kassierer Alfons Törkel

Erweiterter Vorstand:

Beisitzer: Jolanta Flisek
Hiltrud Heyer
Jürgen Misselhorn
Fritz Pawlik
Leszek Paszkiet
Karl-Josef Quadt
Clemens Reiter
Eva-Maria Will- Stößer
Andreas Stübs

Vertretung der Stadt:

Ilona Gerken/ Frau Dietrich

Klaus Pipke gratulierte den Wiedergewählten und bedankte sich im Namen der Stadt für die vielfältigen Aktivitäten, die der Vorstand des Partnerschaftsvereines zur Pflege der internationalen Beziehungen zu den verschwisterten Städten erbringt.

gez. Dr. Sigurd van Riesen

*Erika Rollenske berichtet auf der
Mitgliederversammlung des
Partnerschaftsvereines*

*(v.l.n.r. Bürgermeister Klaus Pipke ,
Dr. Sigurd van Riesen, Erika Rollenske,
Gudrun Schwellenbach,
Elisabeth Beutling)*



Foto K.J. Quadt